13)

Drey Lieder fürs Clavier

componirt von

Herrn Otto Carl Erdmann Reichsgrafen

von

Kospoth

Erste Sammlung.

Braunschweig
in dem musikalischen Magazin auf der Höhe 1799.

2 Langsam mit Empfindung

DER ABEND

p.

Dort ist er auf ge - gangen der sil_ber hel _le

Mond, und goldne Sterne prangen am blau_en Hori - zont und sanfte Küh_le wehet

der Abend- hauch_ her_ab gehüllt in Dämmrung steht das Dorf still, still wie ein

pp

Grab, wie ein Grab.

po:

Nur dumpfig rauscht von

weiten der lau-te Was_ser — fall und sanf_ter Lie_be Lei_den

tönt noch die Nach_ti — gall und mei_ne Doris, und

mei_ne Doris eilet noch nicht zur Laube hier, eilet noch nicht zur Lau-be hier O sagts, o sagts, wo

sie ver — weilet, ihr Götter ihr Götter sagt es sagt es mir — ihr Götter sagt es mir.

DIE ENTSTEHVNG DES ERSTEN VERGISS MEIN NICHT







wir, durchbethaute Fluren hin. Aber, Ach! aus ih ren Blick strahlte nicht die sanfte Freude nicht zu

friedner liebe Glück! Bange Schwermuth quäl- te Beyde denn am Morgen sollt' Er- win, ach, in

pia:

p for:

frem - de Län - der ziehn! Bestes Mädchen, welcher Schmerz! ruft Erwin, wir müssen

for: po: po: po. for: po:

V.S.

schei — den.

Laura drükt ihn an ihr Herz

Mei - ne Seele faßt die Leiden dieser ban - gen Stun - de nicht! Ach Er-win Ach Er-

po:

win! Ver - giß mein nicht, ver giß mein nicht. Und der Mond schien

po:

blaß - ser und des Bachs ge - wäß - ser mur - melt Ver-

giß mein nicht! Vergiß mein nicht! und die Mor - gen - win - de li - spel -

po:

for

8

ten ge - lin - de durch das Thal: Vergiß mein nicht! vergiß mein nicht.

ritor: po:

Philomelens Lieder sang das Echo wieder durch den Hain Vergiss-mein nicht Vergiss mein nicht.

po.

Laurens Thränen fliessen hin ins Moos und spriessen jede, jede ein Vergiss mein nicht, je - de, je - de ein Vergiss-mein nicht.

po. pp. pp.

Langsam mit Empfindung

po: pp: po:

Min - na schläft Min - na schläft

pp

Der süss - te Schlummer tebt in unschuldsvoller Ruh jetzt ihr schönes Auge zu

po po.

O wie schuld - los oh - ne Kum mer

schläft sie nicht schläft sie nicht. Weh o

pp po:

Schlaf um ih – re Sin – ne jezt das schönste Traumgesicht jezt das schönste Traum ge

sicht, schweigt ihr Stürme dafs es nicht schnell vor

po: fmo. po: fmo. po:

fmo.

dolce
euren Laut zer - rinne Stür - me schweigt Weht den
po.
for.
dimenu
pp:
dolce
Hauchder Linden blüthe um die Stirn der Schläferin. Som - mer Lüfte weht ihn hin
etwas geschwinder
und von Nachti - gallen Liede je - den Ton, je - den Ton, hei - trer wird sie
tr. tr.
dolce.
po:

V.S.

dann er-wachen als das schönste Morgen-roth und aus ih-ren, ih-ren Auge Gott!

glänzt-der Un schuld hol-des La-chen Lie-be mir Lie-be mir, Lie be

mir.

po:

po: